

Protokoll der LDK vom 6. und 7. 11. 2010 in Neubrandenburg

1. Begrüßung und Formalia

(Alle Entscheidungen erfolgen mit breiter Mehrheit)

Als **Präsidium** werden gewählt:

- Antje Roth
- Hendrik Fulda
- Ulrike Seemann-Katz
- Ulrike Berger

Als **Mandatsprüfungskommission** werden gewählt:

- Claudia Schulz
- Erik Lohse

Es wird die **ordnungsgemäße Einladung** festgestellt

Es wird die **Beschlussfähigkeit** festgestellt.

Es sind zunächst 50, später 55, von 57 möglichen Delegierten anwesend.

Das **Protokoll** der letzten LDK wird bestätigt.

Die Behandlung der vorliegenden **Initiativanträge** wird bestätigt.

Die **Tagesordnung** wird bestätigt.

Der **Antragsschluss** für Änderungsanträge wird auf den Beginn des jeweiligen Tagesordnungspunktes festgelegt.

Als **Wahlkommission** werden gewählt:

- Samstag:** Ulrike Seemann-Katz
Antje Roth
Andre Bandlow
Erik Lohse
- Sonntag:** Antje Roth
Tobias Lerche
Marco Anschütz
Hendrik Fulda

2. Grußworte

Für den gastgebenden Kreisverband Meckl. Seenplatte hält Hendrik Fulda ein Grußwort. Als Bundestagsabgeordneter Harald Terpe.

3. Politische Rede

Reinhard Bütikofer, MdEP

4. Landeswahlordnung

Die Landeswahlordnung W1 wird eingebracht mit 1 redaktionellen Korrektur:

§ 4 (2) Die Abgabe...

Der Änderungsantrag zu W1-1 wird mehrheitlich abgelehnt.

Die Wahlordnung wird mit breiter Mehrheit bestätigt.

5. Wahl der Landesliste

Es wird die Wahlberechtigung aller Delegierten zur Aufstellung der Landesliste festgestellt.

Es werden die vorliegenden Bewerbungen aufgerufen und nach weiteren Bewerbungen und Vorschlägen gefragt.

Jede BewerberIn hat Gelegenheit, sich 10 Minuten lang vorzustellen.

Anschließend werden 5 Fragen zugelassen (gelöst) und es besteht die Möglichkeit 5 Minuten auf die Fragen zu antworten.

Gewählt werden

Platz 1: Silke Gajek, Schwerin	(43 von 54 Stimmen)
Platz 2: Jürgen Suhr, Stralsund	(37 von 54 Stimmen)
Gegenkandidat Ulrich Rose	(17 von 54 Stimmen)
Platz 3: Ulrike Berger, Greifswald	(46 von 52 Stimmen)
Platz 4: Johann-Georg Jaeger, Rostock	(34 von 55 Stimmen)
Gegenkandidat Andre Sandmann	(4 von 55 Stimmen)
Gegenkandidat Arnold v. Bosse	(5 von 55 Stimmen)
Gegenkandidat Gregor Kochhan	(12 von 55 Stimmen)
Platz 5: Dr. Ursula Karlowski, Rostock	(32 von 55 Stimmen)
Gegenkandidatin Simone Rudloff	(22 von 55 Stimmen)
1 Enthaltung	
Platz 6: Johannes Saalfeld, Rostock	(28 von 54 Stimmen)
Gegenkandidat Andreas Katz	(9 von 54 Stimmen)
Gegenkandidat Arnold v. Bosse	(5 von 54 Stimmen)
Gegenkandidat Gregor Kochhan	(11 von 54 Stimmen)
1 Enthaltung	
Platz 7: Jutta Gerkan, Müritz	(47 von 52 Stimmen)
Platz 8: Torsten Jelinski, Rügen	(36 von 53 Stimmen)
Gegenkandidat Andreas Katz	(14 von 53 Stimmen)
Gegenkandidat Arnold v. Bosse	(2 von 53 Stimmen)
1 Enthaltung	
Platz 9: Simone Rudloff, Schwerin	(42 von 51 Stimmen)
Platz 10: Andreas Katz, Parchim	(43 von 51 Stimmen)
Gegenkandidat Thomas Möller	(8 von 51 Stimmen)
Platz 11: Kerstin Felgner, Güstrow	(50 von 51 Stimmen)
Platz 12: Andreas Haubold, Wismar	(39 von 45 Stimmen)
Platz 13: Anja Röhrdanz, Rostock	(43 von 45 Stimmen)
Platz 14: Tobias Lerche, Wismar	(44 von 45 Stimmen)
Platz 15: Claudia Schulz, Rostock	(44 von 45 Stimmen)
Platz 16: Andreas Tesche, Rostock	(45 von 45 Stimmen)
Platz 17: Ute Klingbiel, Bad Doberan	(40 von 45 Stimmen)
Platz 18: Thomas Möller, Rostock	(40 von 45 Stimmen)
Platz 19: Sonja Imken, Müritz	(43 von 45 Stimmen)

Platz 20: Arndt Müller, Schwerin	(41 von 45 Stimmen)
Platz 21: Josefine Springer, Rostock	(42 von 45 Stimmen)
Platz 22: Kilian Dorner, Greifswald	(39 von 45 Stimmen)
Platz 23: Christina Stobwasser, Greifswald	(40 von 45 Stimmen)
Platz 24: Pitt Venherm, Mecklenburg-Strelitz	(34 von 45 Stimmen)
Platz 25: Antje Roth, Mecklenburg-Strelitz	(42 von 45 Stimmen)
Platz 26: Nicolas Mantseris, Neubrandenburg	(40 von 45 Stimmen)
Platz 27: Susan Schulz, Rostock	(41 von 45 Stimmen)

Es wird nach Einwänden gegen die Wahl gefragt.
Diese werden nicht erhoben.

6. Kommunalpolitik

Es wird der Antrag K 1 - Handlungsfähige Kommunen - eingebracht.

Änderungsanträge:

K1 a

- HRO 1 übernommen
- HRO 2 angenommen (24 : 20)
- HRO 3 geändert angenommen

K1 b übernommen

K1 c

- SN 1 übernommen
- SN 2 übernommen
- SN 3 übernommen
- SN 4 siehe HRO
- SN 5 übernommen
- SN 6 übernommen

7. Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht des Landesvorstands wird vorgestellt.

Der Rechnungsprüfungsbericht wird vorgetragen.

Der Landesvorstand wird mit deutlicher Mehrheit einlastet.

8. Wahl des Landesvorstands

Es werden gewählt:

Landesvorsitzende: Silke Gajek, Schwerin (45 von 53 Stimmen)

Landesvorsitzender: Jürgen Suhr, Stralsund (33 von 53 Stimmen)

Gegenkandidat Ulrich Rose (20 von 53 Stimmen)

Schatzmeister: Christian Prasser, Röbel (50 von 53 Stimmen)

Beisitzerinnen: Ulrike Berger, Greifswald (37 von 53 Stimmen)

Claudia Schulz, Rostock (40 von 53 Stimmen)

Claudia Schumann, HRO (39 von 53 Stimmen)

Beisitzer: Andreas Katz, Crivitz (50 von 51 Stimmen)

Johannes Saalfeld, HRO (42 von 51 Stimmen)

Frauenpol SprecherIn: Claudia Schumann (44 von 51 Stimmen)

9. Weitere Wahlen

Länderrat Basis:

Sonja Imken (24 von 47 Stimmen)
Kay Karpinsky (24 von 47 Stimmen)

Länderrat LAVO

Silke Gajek (41 von 46 Stimmen)
Jürgen Suhr (37 von 46 Stimmen)

Rechnungsprüfer

Es werden mit breiter Mehrheit gewählt:

- Toralf Maske
- Wolfram Nagel
- Andre Bandlow

Delegierte Bundesfrauenrat

- Anja Röhrdanz (44 von 46 Stimmen)
- Ruth Terodde (39 von 46 Stimmen)

Stv.

- Kerstin Felgner (44 von 46 Stimmen)
- Ute Klingbiel (42 von 46 Stimmen)

EGP-Delegierte:

- Erik Lohse (45 von 46 Stimmen)
- Stv. Ulrike Seemann-Katz (45 von 46 Stimmen)

10. entfällt

11. Haushalt

Der Haushalt und die Mittelfristige Finanzplanung werden vorgestellt.

Die Änderungsanträge:

H1 a wird übernommen

H1 b wird übernommen

H1 c wird übernommen

H1 d bei 3 Gegenstimmen und einer Enthaltung mit breiter Mehrheit angenommen

Der geänderte Haushalt wird bei 2 Enthaltungen mit breiter Mehrheit angenommen

12. Sonstige Anträge

V1 einstimmig angenommen

V2 bei einer Enthaltung angenommen

13. Verschiedenes

Hinweise auf Termine und Veranstaltungen